

Durchblick im Siegel-Dschungel

Workshop beim Vernetzungstreffen von Rhein.Main.Fair
24.9.2025, Frankfurt

Annika Waymann, Entwicklungspolitisches Netzwerk
Hessen

VORSTELLUNG



- Fachpromotorin für Fairen Handel und nachhaltige Beschaffung
- M.Sc. Economics
- Hessenweit aktiv zu den Themen Fairer Handel & nachhaltige Beschaffung
- **Informieren, beraten und vernetzen**
- Stelle öffentlich finanziert über das bundesweite Eine Welt-Promotor*innen-Programm

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

- **Einbeziehung von Nachhaltigkeitskriterien** in Ausschreibungsunterlagen durch geltende Rechtsvorschriften **explizit ermöglicht**
- Insbesondere EU-Vergaberichtlinien 2014 und **Reform des Vergaberechts 2016** geben Kommunen weitreichende Möglichkeiten zur Einbeziehung von Sozial- und Umweltstandards
- **Gütezeichen pauschal einforderbar!** Vorausgesetzt gleichwertige Nachweise werden weiterhin zugelassen → rechtliche Grundlage hierfür: §34 Vergabeverordnung (VgV) des Bundes und die EU-Richtlinie Art.43 2014/24/EU für den Oberschwellenbereich und der §24 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) für den Unterschwellenbereich
- bis zu einem Wert von 10.000 Euro können in Hessen Direktaufträge vergeben werden

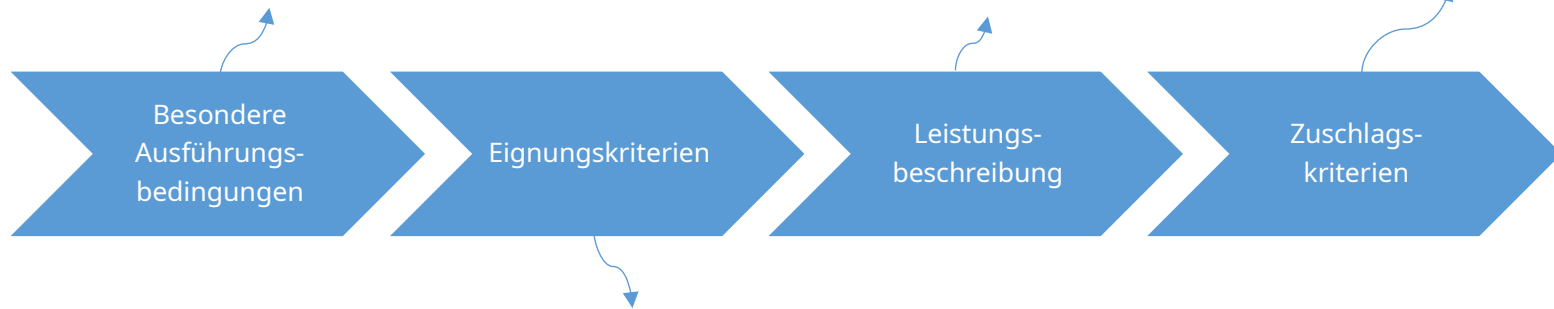


Nachhaltigkeitsaspekte sind keine „vergabefremden“ Aspekte mehr!

RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

- Öko-soziale Kriterien könne in allen Phasen des Vergabeverfahrens berücksichtigt werden

z.B.: Der Auftrag darf nicht mit Waren ausgeführt werden, die unter Verstoß gegen die ILO-Kernarbeitsnormen hergestellt wurden



Nach dem Vergaberecht gibt es Tatbestände, nach denen ein Bieter wegen mangelnder Eignung ausgeschlossen werden muss oder werden kann (beispielsweise bei einer Verurteilung wegen Verstoßes gegen das Verbot der Zwangsarbeit oder gegen das Lieferkettengesetz)

Der faire Handel...



- schafft **Marktzugang** für benachteiligte Produzent*innen
- unterhält **langfristige, transparente und partnerschaftliche Handelsbeziehungen** und schließt unfairen Zwischenhandel aus
- zahlt den Produzent*innen **faire Preise**, die ihre Produktions- und Lebenshaltungskosten decken, und leistet auf Wunsch **Vorfinanzierung**
- trägt zur **Qualifizierung** von Produzent*innen und Handelspartnern im Süden bei
- gewährleistet die **Einhaltung der acht ILO-Kernarbeitsnormen**
- fördert die **Gleichberechtigung** von Mädchen und Frauen
- **fördert den Umwelt- und Klimaschutz**, z.B. in Form der Umstellung auf biologische Landwirtschaft
- leistet **Bildungs- und politische Kampagnenarbeit**, um die Regeln des Welthandels gerechter zu gestalten
- stellt durch **Überprüfungsmechanismen** sicher, dass diese Kriterien eingehalten werden

Quelle: Forum Fairer Handel: <https://www.forum-fairer-handel.de/fairer-handel/was-ist-fairer-handel> (abgerufen am 29. April 2024) basierend auf der Internationalen Charta des Fairen Handels, 2018 von den beiden Internationalen Dachorganisationen des Fairen Handels, der World Fair Trade Organization und Fairtrade International unter Mitarbeit weiterer Akteure des Fairen Handels überarbeitet:
https://www.forum-fairer-handel.de/fileadmin/user_upload/Dateien/Publikationen_von_Anderen/2018_FH-Charta_Deutsch.pdf

Worauf man bei Siegeln und Nachhaltigkeitsstandards achten sollte:

1. Unabhängigkeit

→ Wer entwickelt den Standard und wer vergibt die Lizenzen dafür?

2. Glaubwürdigkeit

→ Gibt es unabhängige Kontrollen durch Dritte (also nicht vom Entwickler des Standards)?

3. Transparenz

→ Gibt es öffentlich zugängliche Informationen, welche Kriterien zum Erhalt des Siegels erfüllt werden müssen?

4. Inhalt

- Sind die ILO-Kernarbeitsnormen eine Vorgabe?
- Sind Existenzsichernde Löhne eine Vorgabe?

ILO-KERNARBEITSNORMEN



- Keine Zwangsarbeit (Nr. 29 und 105)
- Keine ausbeuterische Kinderarbeit (Nr. 138 und 182)
- Versammlungsfreiheit, Recht auf Kollektivverhandlungen (Nr. 87 und 98)
- Keine Diskriminierung (Nr. 100 und 111)
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (155, 187)*



Sehr rudimentär, weitere wünschenswerte ILO-Normen wie zum Beispiel angemessene Arbeitszeit, Zahlung eines Mindestlohns, Mutterschutz etc. können bei der Beschaffung jedoch ebenfalls eingefordert werden

EXISTENZSICHERNDE LÖHNE BZW. EINKOMMEN

REFERENZWERT
EXISTENZSICHERNDE EINKOMMEN



Quelle: Global Living Wage Coalition, übersetzt durch Forum Fairer Handel e.V., siehe <https://www.forum-fairer-handel.de/unsere-themen/existenzsichernde-einkommen-und-loehne>

SPIELZEUG-SIEGEL



SPIELZEUG NACHHALTIG EINKAUFEN

- Kaufen Sie **langlebige Produkte**
- Haupttreiber für exzessive Überstunden in der Spielwarenindustrie ist das Weihnachtsgeschäft → **kaufen Sie Spielzeug daher außerhalb der Weihnachtszeit**
- **Vermeiden Sie Bestellungen von Produkten über Internetplattformen** (z.B. Taobao oder über Temu) **direkt beim Hersteller**
- Kaufen Sie **Second-Hand-Spielzeug**
- **Alternative Einkaufsmöglichkeiten:** Weltläden, avocadostore.de, memo.de, www.gruenes-spielzeug.de, www.greentoys.com, Spielzeug direkt von Fairhandelsorganisationen (El Punte, Gepa, Weltpartner, Arte Indio, baghi, Contigo, Eza, Globo, Shamwari Trading), Spielzeug aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen - z.B. entia – nachhaltige Produkte aus über 70 Werkstätten (www.entia.de), www.fagus-holzspielwaren.de, Praunheimer Werkstätten (www.pw-ffm.de)
- Achten Sie auf **Siegel**

SPIELZEUG NACHHALTIG EINKAUFEN

Rethink

Ablehnen, was nicht benötigt wird

Reduce

Reduzieren, wo auch weniger ausreicht

Reuse

Wiederverwenden, wo Bestehendes noch nutzbar ist

Repair

Reparieren, was defekt ist

Recycle

Recyceln, was in dieser Form nicht mehr verwendet werden kann

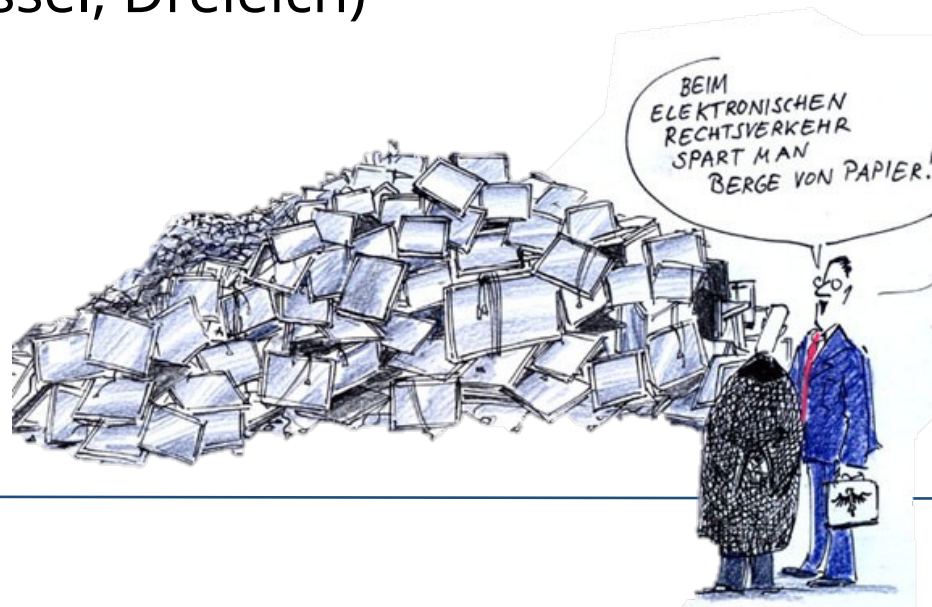
PAPIER – SIEGEL



Auch für Holzspielzeug und Möbel

PAPIER NACHHALTIG EINKAUFEN

- **Produkte:** Kopierpapier, Notizblöcke, Papierhandtücher, Toilettenpapier, etc.
- **Preis:** in der Regel kostet Umweltpapier genau so viel wie konventionelles
- **Anbieter:** memo, vireo.de, Lyreco, KautBullinger (Bad Hersfeld, Kassel, Dreieich)



TEXTILIEN

- Zahlreiche glaubwürdige Nachweissysteme auf dem Markt etabliert



Achtung:
Produktsiegel
und Mitglieds-
initiativen

Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/ und www.siegelklarheit.de
und <https://femnet.de/informationen/oeko-faire-mode/siegeluebersicht.html>

TEXTILIEN

- Zahlreiche glaubwürdige Nachweissysteme auf dem Markt etabliert

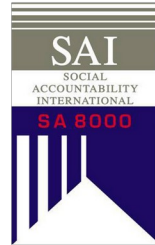


Produktsiegel

Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/ und www.siegelklarheit.de
und <https://femnet.de/informationen/oeko-faire-mode/siegeluebersicht.html>

TEXTILIEN

- Zahlreiche glaubwürdige Nachweissysteme auf dem Markt etabliert



For workers' rights. For better business.

Mitglieds-
initiativen

Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/ und www.siegelklarheit.de
und <https://femnet.de/informationen/oeko-faire-mode/siegeluebersicht.html>

TEXTILIEN

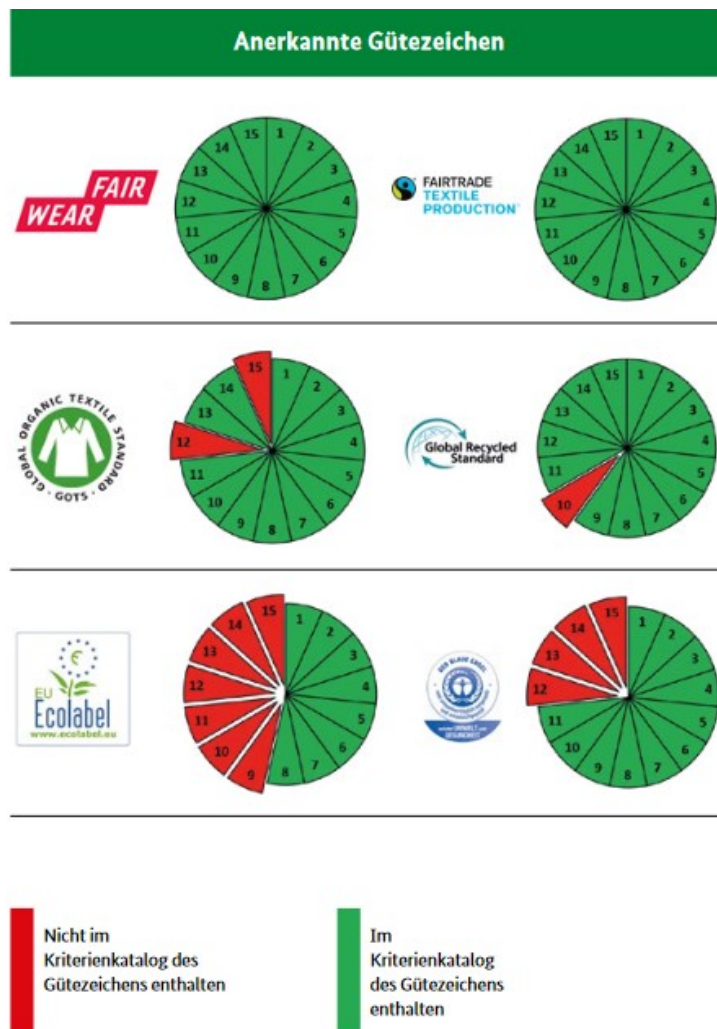
- Eher Schwache Siegel:



Achtung:
Produktsiegel
und Mitglieds-
initiativen

Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/

Soziale Anforderungen			
1	Mindestanforderungen	ILO 29/105	Verbot von Zwangsarbeit
2		ILO 87	Recht auf Vereinigungsfreiheit
3		ILO 88	Recht auf Kollektivverhandlungen
4		ILO 100	Gleichheit des Entgelts
5		ILO 111	Nichtdiskriminierung in Beschäftigung und Beruf
6		ILO 138	Einhaltung des Mindestalters
7		ILO 182	Verbot der schlimmsten Formen von Kinderarbeit
8		ILO 155	Gewährleistung von Arbeitsschutz/-sicherheit
9			Arbeitsvertrag in Schriftform
10			Rechte gelten für untervergebene Arbeit
11		ILO 1	Begrenzung der Arbeitszeit
12	Zusätzliche Anforderungen		Maßnahmen zur Zahlung von existenzsichernden Löhnen
13		ILO 120	Bereitstellung von Trinkwasser
14		ILO 120	Bereitstellung von ausreichenden Sanitäranlagen
15		ILO 164	Zugang zu arbeitsmedizinischer Versorgung



Quelle: **Leitfaden der Bundesregierung für eine nachhaltige Textilbeschaffung** der Bundesverwaltung, Okt. 2020
<http://dieckhoff-textil.de/wp-content/uploads/2021/01/dieckhoff-leitfaden-textilbeschaffung-stand102020.pdf>

TEXTILIEN – GUTE BEISPIELE



Stadtreiniger, Würzburg:

Siehe:

<https://www.youtube.com/watch?v=vpc6cluBfjU>

und

<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/kommunaler-kompass/bayern/bekleidung-textilien/arbeitsbekleidung#c119380>



Feuerwehrbekleidung, Erlangen

Siehe:

<https://faire-metropolregionnuernberg.de/gute-beispiele/gute-beispiele-detail/Faire%20Feuerwehrbekleidung%20f%C3%BCr%20die%20Stadt%20Erlangen>



Faire Bauhofkleidung, Langenzenn und Wendelstein

Siehe:

<https://faire-metropolregionnuernberg.de/gute-beispiele>

und

<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/kommunaler-kompass/bayern/bekleidung-textilien/feuerwehruniformen#c151378>

Weitere gute Beispiele inklusive Vorgehensweise und teilweise Ausschreibungsunterlagen:

Kompass Nachhaltigkeit ->
[Praxisbeispiele](#)

Faire Metropolregion Nürnberg ->
[Gute Beispiele](#)

TEXTILIEN

- **Produkte:**

- T-Shirts, Polohemden, Baumwolltaschen
- Handtücher, Bettwäsche
- Berufskleidung / Arbeitskleidung

- **Anbieter:**

- Dienstleistungsbranche, Arbeitskleidung: Greiff, Bierbaum & Proenen, Engelbert Strauss, Vaude, ...
- Basics: grundstoff.net, memo, Trigema, ...
- Handtücher, Wäsche: Vossen (OEKO-TEX® MADE IN GREEN-Label), Dibella
- Merchandise: Brands Fashion GmbH, memo, 3Freunde, L-SHOP-TEAM GmbH (Produkte aus Fairtrade-zertifizierter Baumwolle), ... siehe auch: <https://www.fairtrade-kampagnen.de/startseite/aktionen/merchandise>

VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

- Zahlreiche glaubwürdige Siegel für **fairen Handel**:



Achtung:
Produktsiegel,
Monitoringssysteme
und Eigenmarken

VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

- Zahlreiche glaubwürdige Siegel für **fairen Handel**:



Produktsiegel

VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

- Zahlreiche glaubwürdige Siegel für **fairen Handel**:



Monitoringssysteme



VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

- Zahlreiche glaubwürdige Siegel für **fairen Handel**:



Eigenmarken



VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

Auswahl an Bio-Siegeln und Bio-Markenzeichen:



Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/

VERPFLEGUNG – SIEGEL etc.

- Fisch aus nachhaltigen Quellen



Bewertung auf: www.ci-romero.de/labelchecker/

EMPFEHLUNG DES UBAS: WENIGER TIERISCHE PRODUKTE, MEHR BIO

- Aktuell verzehren wir durchschnittlich rund **1.000 g Fleisch und Wurst pro Woche** – die Deutsche Gesellschaft für Ernährung empfiehlt maximal **300 g** Fleisch und Wurst pro Woche
- Laut Studien wird derzeit in Kitas zu viel Fleisch und zu wenig Gemüse angeboten. **Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt Kitas, maximal je ein Fleisch- und ein Fischgericht pro Woche anzubieten**
- durch die Umsetzung der Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) könnte etwas die **Hälfte der derzeitigen ernährungsbedingten Treibhausgasemissionen vermieden werden**

Quellen u.a.: Westdeutscher Rundfunk, „Vegetarische Kitas und Grundschulen: Auch in NRW ein Trend“, 11.09.2023, <https://www1.wdr.de/nachrichten/vegetarisches-essen-kitas-schulen-100.html>, swr.de, Eine Woche vegetarisches Schulessen in Freiburg: Und, wie schmeckt's?, 18.9.2023, <https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/suedbaden/vegetarisches-schulessen-in-freiburg-100.html>, Umweltbundesamt, „Klimafreundliche Ernährung: fleischreduziert, vegetarisch oder vegan“, 27.05.2024: <https://www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/essen-trinken/klima-umweltfreundliche-ernaehrung#so-ernaehren-sie-sich-nachhaltig-und-gesund>



Quelle Bild: Vanessa Loring, pexels

LEBENSMITTEL / VERPFLEGUNG

- **Produkte:** Kaffee, Tee, Bananen u. a. Südfrüchte, Schokolade, Saft, Reis, Fisch und Meeresprodukte, Fleisch
- **Bezugsquellen:** (Bio-)Catering, Groß-/Einzelhandel, Weltladen

INFORMATIONSTECHNOLOGIE – SIEGEL

						
Name	Blauer Engel	Epeat	EU-Ecolabel	Nordic Ecolabel	TCO	TÜV Rheinland Green Product
Soziale Nachhaltigkeit	Nein	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Ökologische Nachhaltigkeit	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Wertung siegelklarheit.de	Gute Wahl!	Nicht in der Grünen Kategorie	Die Kriterien für das EU Ecolabel für Laptops wurden aufgrund mangelnder Annahme nicht überarbeitet und sind 2019 ausgelaufen	Nicht bewertet	Sehr gute Wahl!	Gute Wahl!

Quellen: „Möglichkeiten einer nachhaltigen öffentlichen Beschaffung von IT-Hardware“, André Siedenber, 2019 + siegelklarheit.de

INFORMATIONSTECHNOLOGIE – NACHHALTIG EINKAUFEN

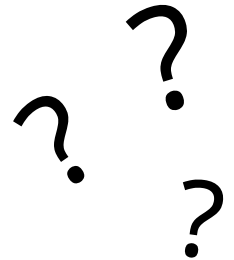
- **Produkte:** Laptops, Computermäuse, Smartphones, ...
- **Preis:** nicht teurer im Fall von PCs und Laptops, Smartphones sind leicht teurer
- **Anbieter Laptops und PCs:** fast alle gängigen Hersteller, Shiftphone
- **Anbieter Smartphones:** Fairphone, Shiftphone
- **Anbieter Mäuse:** Nager IT
- **Bezugsquellen:** memo.de, vireo.de
- **Produktfinder** von TCO certified:
<https://tcocertified.com/de/product-finder/>

INFORMATIONSTECHNOLOGIE – NACHHALTIG EINKAUFEN

- Anbieter wie **refurbed.de**, **rebuy.de**, **afbshop.de**, **backmarket.de**, ... bieten aufbereitete Laptops und Smartphones mit Garantie
- Einen **Vergleich von Siegeln im IT-Bereich** und Anbieterseiten finden Sie auch im Gütezeichenfinder des Kompass Nachhaltigkeit:
<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/produktsuche/oft-gesucht>
- Die **NGO Electronics Watch** bietet Hilfe bei der Beschaffung von IT-Produkten

HILFE UND BERATUNG

- Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW)
- [Kompass Nachhaltigkeit](#)
- Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung des Bundesministeriums des Inneren
- FEMNET e.V.
- Fairtrade Deutschland e.V.
- [Christliche Initiative Romero e.V. \(CIR\)](#)
- siegelklarheit.de, www.ci-romero.de/labelchecker
- Eine Welt-Promotorin für fairen Handel und nachhaltige Beschaffung in Hessen: Annika Waymann
- Projekt [FaireKITA](#) in Hessen und Rheinland-Pfalz



SERVICESTELLE KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

- vom Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanziert
- Angebote:
 - **Kostenlose Beratungen und Schulungen vor Ort**
 - **Internetportal: [Kompass Nachhaltigkeit](#)**
 - Netzwerk Faire Beschaffung mit jährl. Netzwerktreffen
- bietet außerdem an, Vergabeunterlagen vor Veröffentlichung der Ausschreibung auf die rechtskonforme Einbindung nachhaltiger und sozialer Kriterien prüfen zu lassen
- <https://skew.engagement-global.de/fairer-handel-und-faire-beschaffung.html>

KOMPASS NACHHALTIGKEIT



- Internetportal von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) im Auftrag des BMZ erstellt
- Orientierungshilfe für Einkäufer*innen mit **Produktsuche, Vorlagen für Ratsbeschlüsse, Vorlagen für Ausschreibungsunterlagen, Kommunale Praxisbeispiele**, etc.
- kostenlose Workshops zur Verwendung des Kompass für Kommunen
 - Ansprechperson: Ann-Kathrin Voge:
<https://www.kompass-nachhaltigkeit.de/kontakt-impresum>
- Einführungsvideo :
<https://www.youtube.com/watch?v=I7QQiQL3i4s>

KOMPETENZSTELLE FÜR NACHHALTIGE BESCHAFFUNG



KOMPETENZSTELLE
für nachhaltige Beschaffung

- ist beim Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern angesiedelt
- bietet unter anderem eintägige **Schulungen zur nachhaltigen Beschaffung** an
- dabei kann zwischen verschiedenen Modulen gewählt werden (Grundlagen, IT, Verpflegung, Papier / Büromaterialien etc.)
- die Schulungen sind grundsätzlich kostenlos, die Reise- und Übernachtungskosten für die Referent*innen müssen jedoch übernommen werden
- Mail-Adresse und Telefonnummer für Schulungsanfragen: nachhaltigkei@bescha.bund.de, 0228 99610-2345
- http://www.nachhaltige-beschaffung.info/DE/Home/home_node.html

FEMNET e.V.



- Frauenrechtsorganisation, die sehr aktiv im Bereich Textilien und Nachhaltige Beschaffung ist und Städte wie Bonn, Köln und Stuttgart bei öffentlichen Ausschreibungen beraten hat
- Dabei wird die NGO unter anderem vom BMZ unterstützt

Fairtrade Deutschland e.V.

- [Strategieworkshops](#)
- Beratung zum Angebot von Fairtrade-Lizenznehmern
- Hintergrundinformationen zu Fairtrade-Baumwolle und den Fairtrade-Textilstandards

UND DIE KOSTEN?

- Nachhaltiges Handeln führt zum Teil sogar zu Kosteneinsparungen
- Differenz häufig nur gering (insbesondere bei hohen Mengen)
- → Zentralisierung von Beschaffung sinnvoll!
- Lebenszykluskosten: nicht nur den Einkaufspreis berücksichtigen



- Einkaufspreis
- Kosten für Nutzung, Wartung & Entsorgung
- Kosten für Externalitäten: Umwelt / Soziales

- Häufig bessere Qualität (Langlebigere Produkte, Reduzierter Energieverbrauch, Gesundheit)
- Mehrkosten ausgleichen durch bewussteren Konsum
- Sponsoren/Fördergelder auftun

KONTAKT:

Annika Waymann

**Fachpromotorin für Fairen Handel und
nachhaltige Beschaffung**

Entwicklungspolitisches Netzwerk (epn) Hessen e.V.

www.epn-hessen.de

Weltladen Darmstadt/Solidarisch handeln e.V.

Elisabethenstr. 51 | 64283 Darmstadt

Telefon: 0176 43 83 72 14

E-Mail: annika.waymann@epn-hessen.de

Erreichbarkeit: Montag bis Donnerstag





DANKE